

Rudi Radtschun ist jetzt Ehrenmitglied

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Belle e.V. in der ehemaligen Grundschule in Belle wurde der langjährige 1. Vorsitzende Rudi Radtschun zum Ehrenmitglied ernannt.

Die 1. Vorsitzende, Christine Stuckemeier überreichte die Ehrenmitgliedsurkunde unter Beifall der Anwesenden.

In den 18 Jahren seines Einsatzes für den Heimatverein Belle e.V. hat Rudi Radtschun viele Projekte auf den Weg gebracht. Der Höhepunkt war das große Dorffest 2018 zum 900-jährigen Jubiläum des Dorfes Belle.

Die jährliche Dorfkirmes Beller Schnirz, viele Pflegeeinsätze mit dem „Grünen Team“, die Erneuerung von 4 Anschlagtafeln, Anlage einer Streuobstwiese sind sein Verdienst, Ebenso wie viele ehrenamtliche Stunden auf dem Friedhof und an der Friedhofskapelle. Die Anlage ein anonymes Urnenfeld auf dem Friedhof und eine Stehle für die Namenstafeln fallen in seine Vorstandstätigkeit.

Christine Stuckemeier konnte zur JHV 27 Mitglieder in der Grundschule begrüßen und gab einen Rückblick auf 2024. Sie bedankte sich für den geleisteten Einsatz der Vereinsmitglieder im vergangenen Jahr.

Danach folgte ein Ausblick auf die aktuellen Termin 2025. Neben einem Tagesausflug nach Willingen, Beller Schnirz im Oktober, ist auch eine „Nacht der langen Tische“ im August geplant.

Die Grillhütte an der Reelkirchener Straße wird fit gemacht und ein Storchennest wird in Niederbelle aufgestellt. Die heimischen Handwerksbetriebe Albrecht und Schäfer unterschützen den Heimatverein tatkräftig, im April kann das Storchennest aufgestellt werden.

Das Ergebnis der Dorfkonferenz im Winter war der Wunsch einer Boulebahn auf dem Dorfplatz und neuen Spielgeräte an der Grundschule. Beides ist bereits in Arbeit.

Alle 2 Wochen soll ein Spielenachmittag in den Räumen der Grundschule angeboten werden. Ansprechpartnerin hierfür ist Renate Beetschen.

Die Blühwiesen an der Turnhalle und auf dem Friedhof werden auch in 2025 wieder angelegt. Das „Grüne Team“ rückt regelmäßig zu Mäh- und Verschönerungsarbeiten aus.

Zu Schluss waren alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen.